



**Kurt Kapp**

Stv. Leiter des Referats für  
Arbeit und Wirtschaft  
Leiter Wirtschaftsförderung

I.

An den Vorsitzenden  
des Bezirksausschusses 16  
Ramersdorf-Perlach  
Herrn Thomas Kauer  
BA-Geschäftsstelle Ost  
Friedenstraße 40

81660 München

Datum  
17.05.2018

**Berücksichtigung des Entfalls des Schienenbonus für Straßenbahn Neubauten bzw. Erweiterung ab 2019 bei den Planungen der SWM**

Antrag Nr. 14-20 / B 04382 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 16 – Ramersdorf-Perlach vom 06.12.2017

Sehr geehrter Herr Kauer,

der Bezirksausschuss beantragte am 06.12.2017, der Stadtrat bzw. die Stadtwerke München GmbH (SWM) möge erwirken, dass die Regelung: „Entfall des Schienenbonus für Straßenbahn Neubauten bzw. Erweiterung ab 2019“ bereits jetzt in der Planung berücksichtigt wird.

Es handelt sich um eine laufende Angelegenheit im Sinne des § 37 Abs. 1 Nr. 1 der Gemeindeordnung. Zuständig ist daher der Oberbürgermeister, der das Referat für Arbeit und Wirtschaft mit der Beantwortung beauftragt hat.

Wir haben dazu die SWM/MVG um Stellungnahme gebeten, die Folgendes mitgeteilt hat:

„Maßgeblich für die Anwendbarkeit des sogenannten Schienenbonus bis zum Stichtag 01.01.2019 sind gemäß § 43 Absatz 1 Satz 2 des Bundesimmissionsschutzgesetzes die Eröffnung des Verfahrens durch die Planfeststellungsbehörde und die öffentliche Bekanntmachung der Auslegung der Planunterlagen. Damit haben es die SWM letztlich nicht selbst in der Hand und verzichten deshalb zur Vermeidung von Verfahrensrisiken für alle 2018 einzureichenden Anträge auf Planfeststellung auf den Schienenbonus. Diese Regelung ist zugleich im Sinne der Schallbetroffenen und wurde bereits vor dem Antrag des BA 16 in der Erstellung der Genehmigungsunterlagen so berücksichtigt.“

Der Intention Ihres Antrags kann somit bereits jetzt entsprochen werden, somit hoffen wir, dass Ihrem Anliegen mit dieser Entscheidung Rechnung getragen ist.

Wir hoffen, dass Ihr im Betreff genannter Antrag damit beantwortet ist und als erledigt gelten kann und bedanken uns hiermit für Ihr Engagement im Sinne der Bürgerinnen und Bürger.

**II. Abdruck von I.**

an RS/BW

an das Direktorium-HA II/BA-G Ost

an das Kreisverwaltungsreferat

Per Hauspost

an die Stadtwerke München GmbH/VB

jeweils z.K.

**III. z.A. FB V** Netzlaufwerke/raw-ablage/FB5/SWM/3 Gremien/1 Stadt/1 Stadtrat/4 BA Antraege/Ba16/4382\_Antw.odt

Mit freundlichen Grüßen

Kurt Kapp